

Medienmitteilung

Entlastung Region Olten – Planaufgabe der Projektoptimierung des Kreisels Säli

Solothurn, 27. November 2008 – Das Amt für Verkehr und Tiefbau hat das Projekt „Kreisel Säli“ aufgrund eines Verwaltungsgerichtsentscheides i. S. Beschwerde der IG Velo überarbeitet. Der Kreisel gehört zum Gesamtprojekt "Entlastung Region Olten (ERO)". Die Projektoptimierung für den Langsamverkehr wird im Baugesuchsverfahren aufgelegt.

Die Interessengemeinschaft (IG) Velo Region Olten hat gegen den Genehmigungsbeschluss des Regierungsrates vom Januar 2008 zum Gesamtprojekt "Entlastung Region Olten (ERO)" Beschwerde eingereicht. Das Verwaltungsgericht hat die Beschwerde teilweise gutgeheissen und entschieden, das Kreiselprojekt sei bezüglich der Langsamverkehrsführung punktuell zu überarbeiten und in einem nachlaufenden Baubewilligungsverfahren nochmals aufzulegen.

Die Projektüberarbeitung ist nun erfolgt und die Baubehörde der Stadt Olten legt den angepassten Kreisel Säli, welcher vom Amt für Verkehr und Tiefbau eingereicht wurde, als Baugesuch öffentlich auf. Gegenüber dem genehmigten Erschliessungsplan wurde der Kreiseldurchmesser leicht redimensioniert.

Zusätzliche Massnahmen (z.B. Fussgängerstreifen, breitere Mittelinseln) tragen zur erhöhten Sicherheit und Attraktivität für den Langsamverkehr bei. Der Kreisel Säli soll nach dem Bau der Aarebrücke im Jahr 2011 realisiert werden.